

Eine Wallfahrt
mit besonderen
Höhepunkten.

Reisetermin:

**03.11. bis
12.11.2019**

Inklusivleistungen:

- Flüge Düsseldorf / Tel Aviv / Düsseldorf mit der deutschen Fluggesellschaft Germania in der Economy-Class
- Flughafensteuern und Kerosinzuschläge von zurzeit EUR 103,- pro Person (Stand 10/18)
- 9 Übernachtungen in christliches Gästehäuser bzw. Hotels:
 - 5 Nächte im Gästehaus Ecce Homo in Jerusalem (1 Nacht auf Warteliste, alternativ Hotel Leonardo Jerusalem)
 - 4 Nächte im Gästehaus Berg der Seligpreisungen in Galiläa
- Halbpension
- Transfers, Ausflüge und Besichtigungen gemäß Reiseprogramm
- Rundfahrt im klimatisiertem Reisebus
- Eintritte zum Programm
- Kopfhörersystem während der Rundreise
- Deutschsprachige Reiseleitung vor Ort
- Umfangreiche Informationen zur Reise

Nicht im Preis enthalten:

- Zusätzliche Mahlzeiten, Getränke und persönliche Ausgaben
- Trinkgelder
- Zusätzl. Reiseversicherungen (Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskosten-Versicherung mit Selbstbehalt und einer Auslands-kranken-Versicherung)

Reisepreise:

EUR **1.695,-**

Grundpreis pro Person im Doppelzimmer bei Zweierbelegung

Einzelzimmer-Zuschlag:
EUR 475,-

Reiserücktrittskosten-Versicherung mit Selbstbehalt: EUR 75,- pro Person

(Die Versicherung kann nach Abschluss nicht mehr storniert werden.)

ISRAEL



Für Malteser führt der Weg nach Israel in doppelter Weise zu den Ursprüngen der eigenen Identität: Der Besuch der Stätten, an denen Jesus gelebt und gewirkt hat, lädt einerseits ein, neu zu verstehen, was es heißt, dass Gott wirklich Mensch geworden ist: zu einer bestimmten Zeit, an einem bestimmten Ort, unter bestimmten Umständen. Und konkret zu erleben, was es heißt, in seinen Spuren zu gehen und ihm nachzuzufolgen.

Der Weg nach Jerusalem bedeutet zugleich, jene Wurzeln aufzusuchen, aus denen Werk und Orden des seligen Gerhard im 11. Jahrhundert ihren Anfang nahmen, um überall in der Welt „daran zu arbeiten, dass das Leid geringer, das Elend erträglicher wird“. So werden wir die Orte des Lebens Jesu am See Genezareth, am Jordan und in Jerusalem erleben, zusätzlich aber auch wichtige Schauplätze der Maltesergeschichte, wie die Küstenstadt Akko oder die Festung Belvoir besuchen. Täglicher Gottesdienst und gemeinsames Gebet sind ein wichtiger Bestandteil unseres Programms. Die Pilgergruppe wird von Fra' Georg Lengerke und Dörte Schrämgés begleitet.



Und die Völker werden nach Jerusalem ziehen. (Sach 14,16)

 **9 Übernachtungen:**

5 Nächte in Jerusalem und 4 Nächte am See Genezareth

 **Besichtigungen:**

Ausflugsprogramm mit fachkundiger deutschsprachiger Reiseleitung

 **Begleitung:**

Mit Fra' Georg Lengerke und Dörte Schrämgés





© M. Helmich, pixelio.de



© Gerhard Prantl / pixelio.de

ISRAEL

03.11. bis 12.11.2019

Ihr Reiseprogramm:

Sonntag, 03.11.2019: Flug von Düsseldorf mit der deutschen Fluggesellschaft Germania nach Tel Aviv in der Economy-Class (o.ä.). Nach der Pass- und Zollkontrolle werden wir von unserer deutschsprachigen Reiseleitung in Empfang genommen. Anschließend fahren wir gemeinsam nach Jerusalem und beziehen unsere Zimmer im Gästehaus Ecce Homo in der Altstadt von Jerusalem (1. Nacht auf Warteliste) oder im Hotel Leonardo (1. Nacht bestätigt).

Montag, 04.11.2019: Heute werden wir **Jerusalem**, Heilige Stadt dreier Weltreligionen und Entstehungsort des Malteserordens, erkunden. Unsere Besichtigung beginnt auf dem Ölberg. Von hier aus hat man einen atemberaubenden Blick über die ganze Stadt mit dem Tempelberg und der Altstadt. Über den Palmsonntagsweg, vorbei an der Kirche Dominus Flevit, gehen wir hinab zum Garten Gethsemane mit seinen Jahrhunderte alten Olivenbäumen und der Kirche der Nationen.

Es schließt sich ein Besuch der Altstadt Jerusalems an, die wir durch das Löwentor betreten. Auf der Via Dolorosa folgen wir den Stationen des Kreuzweges, vorbei an der St. Anna-Kirche bis hin zur Grabeskirche.

Dienstag, 05.11.2019: Heute besuchen wir in **Jerusalem** den Tempelplatz, auch Tempelberg genannt. Hier stehen heute zwei Moscheen. Die beiden herrlichen Gebäude stammen aus dem 7. Jh. n. Chr. Und sind für die Muslime eines der drei wichtigsten Heiligtümer. (Es ist nur eine Außenbesichtigung möglich, der Tempelberg kann zudem auch kurzfristig und ohne Vorankündigung geschlossen werden). Die westliche Stützmauer dieses Plateaus ist der heiligste Ort der Juden, bekannt als die Westmauer oder Klagemauer. Heute ist nur noch ein kleiner Teil dieser Mauer zu sehen.

Anschließend gehen wir zum nahe gelegenen **Berg Zion** mit dem Abendmahlssaal, dem Grab Davids und der deutschsprachigen Benediktinerabtei Dormitio, die von Kaiser Wilhelm II. gegründet wurde.

Mittwoch, 06.11.2019: Am Morgen besuchen wir die zentrale Gedenkstätte der Holocaustopfer, **Yad Vashem**. Das Museum und der Park erinnern an die Shoah, durch die die Identität und Politik des Staates Israel bis heute geprägt ist. Anschließend fahren wir nach **Bethlehem**, wo wir die Geburtskirche sowie die unmittelbar angrenzende Katharinenkirche besichtigen werden. Außerdem können wir im Malteser-Geburtskrankenhaus etwas von der Arbeit in den Palästinensergebieten kennenlernen, die sich häufig sehr schwierig gestaltet. Es stehen weitere Gespräche mit palästinensischen Christen auf dem Programm, die in Bethlehem leben.

Donnerstag, 07.11.2019: Ein weiterer ganztägiger Ausflug führt uns zum **Toten Meer**. Hier ist

mit 400 m unter dem Meeresspiegel der tiefste Punkt der Erde. Wir fahren entlang des Ufers nach Massada, der Felsenfestung des Herodes. Mit der Seilbahn geht es hinauf zur Festung, wo sich ein ausführlicher Rundgang durch die weitläufigen, teilweise schon restaurierten Festungsanlagen anschließt. Massada war einst Wahrzeichen des jüdischen Widerstandes gegen die römischen Besatzer.

Am Nachmittag bleibt noch Zeit für ein „Bad“ im Toten Meer - ein besonderes Erlebnis, da das Wasser einen sehr hohen Salz- und Mineralgehalt hat.

Freitag, 08.11.2019: Heute verlassen wir Jerusalem und machen uns auf in Richtung Norden nach Galiläa. Auf unserem Weg hinab in das Jordantal passieren wir das **Wadi Kelt**. Dieses Flusstal führt durch die Berge Judäas nach Jericho hinein. Es war früher der alte Verbindungsweg nach Jerusalem, der bereits von den Römern zur Straße ausgebaut wurde.

Wir erreichen **Jericho**, die älteste Stadt der Welt. Von einem Aussichtspunkt außerhalb Jerichos können wir einen Blick auf den Berg der Versuchung werfen. Wir fahren weiter durch das wüstenartige **Jordantal** und besuchen die beeindruckende **Malteserburg Belvoir**, erbaut an einem strategisch wichtigen Punkt oberhalb des Jordantales. Zwischen den Mauern ahnt man die damalige militärische Macht des Ritterordens. Am Abend erreichen wir unseren Übernachtungsort für die nächsten Tage, das Gästehaus auf dem Berg der Seligpreisungen.

Samstag, 09.11.2019: Heute unternehmen wir zunächst eine Bootsfahrt auf dem **See Genesareth**, wo uns Zeit zur Besinnung bleibt. Dann geht es weiter zu den Heiligen Stätten **Tabgha**, dem Ort der Brotvermehrung, **Kapernaum**, Heimatort von Petrus, sowie zum **Berg der Seligpreisungen**.

Unser Ausflug klingt mit einem Ausflug auf die **Golanhöhen** aus. Von hier haben Sie einen schönen Blick über den See und die umliegenden Gebiete.

Sonntag, 10.11.2019: Heute fahren wir an die Mittelmeerküste in die antike Hafenstadt **Akko**. Hier sind für die Malteser vor allem die Bauten aus der Zeit der Kreuzzüge sehenswert. Akko war der zweite Hauptsitz des Ordens bis 1291, als die Kreuzfahrer aus dem Heiligen Land vertrieben wurden.

Wir fahren weiter nach **ibillin**, wo wir Gelegenheit zu einem Treffen mit Bischof Elias Charcour haben werden. Anschließend fahren wir nach **Magdala**, ein Dorf am Westufer des See Genesareth, etwa 6 km nördlich von Tiberias. In der Antike war Magdala eine größere Stadt. Das hellenistisch geprägte Tarichea war wahrscheinlich spätestens seit dem 1. Jahrhundert v. Chr. einer der größten Orte Galiläas mit 37.600 Einwohnern. Das neutestamentliche Magdala

ist bekannt als die Heimat von Maria Magdalena (Maria von Magdala), einer frühen Anhängerin Jesu.

Montag, 11.11.2019: Heute geht es zunächst nach **Kfar Kana**, dem Ort der ersten Wunder Jesu. Anschließend fahren wir weiter nach **Nazareth**. Hier besichtigen wir die Verkündigungskirche mit den berühmten Marienmosaiken. Anschließend führt unser Weg weiter auf den **Berg Tabor**, dem Ort der Verklärung Jesu. Das letzte Stück der Auffahrt muss in Taxen oder Kleinbussen zurückgelegt werden.

Dienstag, 12.11.2019: Heute verlassen wir den Norden von Israel und fahren zum Flughafen von Tel Aviv. Am frühen Nachmittag Rückflug mit Germania von Tel Aviv nach Düsseldorf. Ende einer erlebnisreichen Reise.

Auskunft & Buchung:



Geistliches Zentrum der Malteser
Malteser Kommende
Ehreshoven 27
51766 Engelskirchen
Telefon: 022 63 / 800 195
Telefax: 022 63 / 800 188
Doerte.Schroemges@malteser.org

Beachten Sie bitte:

Deutsche Staatsangehörige, die nach dem 01.01.1928 geboren sind, benötigen zur Einreise nach Israel einen noch mindestens 6 Monate nach Ausreise gültigen Reisepass. Diejenigen Bundesbürger, die vor dem 01.01.1928 geboren wurden, benötigen zusätzlich ein Visum, das bei der Botschaft des Staates Israel beantragt werden muss. Nach Eingang Ihrer verbindlichen Reiseanmeldung erhalten Sie vom Veranstalter Terramundi ein entsprechendes Antragsformular zur Weiterleitung an die Botschaft • Preis-, Programm- und Terminänderungen vorbehalten • Mit Erhalt der Reisebestätigung und des Versicherungsscheins ist eine Anzahlung von 10 % des Reisepreises fällig; der Restbetrag 3 Wochen vor Anreise. Die Mindestteilnehmerzahl, die bis 6 Wochen vor Reisebeginn erreicht sein muss, beträgt 30 Personen • Das Geistliche Zentrum der Malteser tritt lediglich als Vermittler auf • Ihre persönlichen Daten werden im Rahmen der Reiseabwicklung gespeichert und verarbeitet • Es gelten die Reisebedingungen (auch einsehbar unter www.terramundi.de, auf Wunsch gern Zusendung per Post) des Veranstalters Terramundi GmbH.

Terramundi ist insolvenz-versichert bei:

